

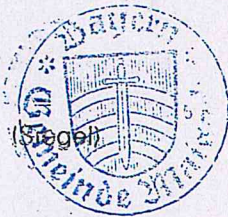
1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom **07. NOV. 1991** die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde gemäß § 3, Abs. 2 BauGB vom **09. JUNI 1994** bis **1. JULI 1994** im Rathaus Maisach, Schulstr. 1, 82216 Maisach öffentlich ausgelegt.



Maisach, den **18. OKT. 1994**

(Landgraf)  
**J. Bürgermeister**  
Gemeinde Maisach

2. Die Gemeinde Maisach hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **27. JULI 1994** den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.



Maisach, den **18. OKT. 1994**

(Landgraf)  
**J. Bürgermeister**  
Gemeinde Maisach

3. Die Gemeinde Maisach hat den Bebauungsplan am **3.1. AUG. 1994** gemäß § 11, Abs. 1, Halbsatz 2 BauGB in Verbindung mit § 2, Abs. 2 der ZustVBauGB dem Landratsamt Fürstenfeldbruck angezeigt. Das Landratsamt hat mit Schreiben vom **2.2. SEP. 1994** Nr. **ZIV-610-11/6-699** mitgeteilt, daß eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird / ~~hat innerhalb von drei Monaten nach Eingang der Anzeige eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht~~ (§ 11, Abs. 3 BauGB).



Fürstenfeldbruck, den **13. 12. 94**

i. A. **Büchner**  
jur. Staatsbeamter

4. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am **13. OKT. 1994** ortsüblich durch Anschlag an den Ortstafeln bekanntgemacht worden (§ 12, Satz 1 BauGB). Der Bebauungsplan ist damit nach § 12, Satz 4, BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44, Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215, Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Maisach, den **15. NOV. 1994**

(Landgraf)  
**J. Bürgermeister**  
Gemeinde Maisach





5. Die ortsübliche Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde am 12.10.2000 wiederholt; der Bebauungsplan tritt rückwirkend zum 25.10.1994 in Kraft. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gemeinde Maisach, den 24.10.2000

Reitmayr  
(2. Bürgermeister)

